

# **Open Badges** for adult education

## Handbuch für Einrichtungen der Erwachsenenbildung



Erasmus+

## Glossar

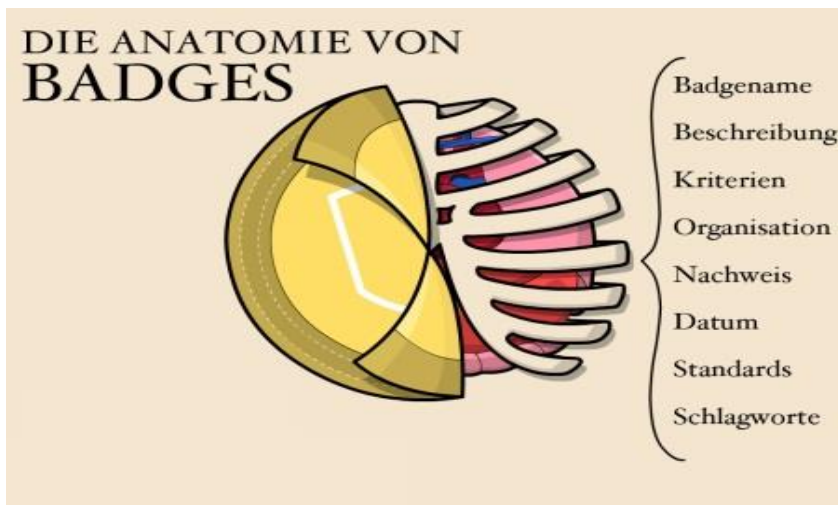
<b>Aussteller</b>	eine Person oder Organisation, die Badges erstellt und an Erwerber vergibt.
<b>Badge</b>	eine digitale Darstellung einer Fähigkeit, Lernleistung oder von Verhaltensweisen.
<b>Backpack</b>	ein persönlicher digitaler Rucksack, in dem man die erworbenen Badges speichert, gruppiert und teilt.
<b>Displayer</b>	der Online-Kontext, in dem ein Badge angezeigt wird und auf die Badge-Metadaten zugegriffen werden kann.
<b>Erwerber</b>	eine Person, die die Voraussetzungen erfüllt hat, um einen Badge zu erhalten.
<b>Metadaten</b>	detaillierte Informationen, die ein Badge enthält, wie z.B. Informationen zum Aussteller des Badges, Name des Badge-Erwerbers, Beschreibung der Voraussetzungen, die jemand erfüllen muss, um einen Badge zu bekommen, evtl. Nachweise für die Erfüllung dieser Kriterien, Ausstellungsdatum und – falls erforderlich – ein Verfallsdatum.
<b>Verbraucher</b>	jemand, der Zugriff auf die Informationen und Kriterien eines Badge-Inhabers bekommt. Verbraucher von Badges könnten z.B. Kollegen, potenzielle Arbeitgeber, Ausbildungsanbieter sein.



## Was ist ein Badge?

Ein Badge ist ein kleines digitales Bild aus verschiedenen Formen und Farben, welches nachweisbare Informationen zu Lernerfolgen, Kenntnissen, Kompetenzen oder der Qualität einer Person liefert. Es ermöglicht die Bewertung und Anerkennung der Kompetenzen, die im Rahmen informeller, nicht-formaler und formeller Bildung, sowie online erworben wurden, und unterstützt das lebenslange Lernen.

### In Open Badges eingebettete Daten:



1

---

<sup>1</sup> Jörg Lohrer Die Anatomie von Badge s basiert von Open Badge Anatomy [classhack.com/post/45364649211/open-badge-anatomy-updated](https://classhack.com/post/45364649211/open-badge-anatomy-updated)  
CC BY SA Kyle Bowen  
Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.  
Projekt Nr. 2016-1-FR01-KA204-023896

Ein Badge soll kein Zertifikat ersetzen, sondern es ergänzen. Es kann verwendet werden, um bestimmte Fähigkeiten und Qualitäten hervorzuheben, die auf herkömmlichen Zertifikaten nicht vorkommen, und gibt den Lernenden somit das Vertrauen in die eigene Fähigkeit, eine Aufgabe auszuführen.

Darüber hinaus kann es sofort über das Internet geteilt werden.



## Warum sind Badges für Bildungsorganisationen interessant?

- **Innovative und kreative Bewertungsmöglichkeit**, Referenzen über traditionelle Dokumentierungen hinaus zu vergeben, die exakt auf die Bedürfnisse und Eigenschaften der Lernenden zugeschnitten sind.
- **Bereitstellung von modularen und kumulativen Zertifizierungen**
- **Anerkennung informeller Lernergebnisse** und das Bieten eines vollständigeren Bildes eines Menschen
- **Einführen von spielerischen Elementen in den Unterricht.** Die pädagogische Arbeit bereitet mehr Freude
- **Motivation und Förderung der Lernbeteiligung**
- **Lernfortschritte verfolgen** und den Lernenden individuelle Lernwege bieten
- **Onlinemarketing:** Einzelheiten über die ausstellenden Institutionen sind in den Badges eingebettet und verteilen sich automatisch in der digitalen Umgebung durch die Eigentümer/innen, wodurch sie für die Verbreitung des Namens der Bildungsanbieter sorgen.



## Die Erstellung eigener Badges

Eine Liste der Plattformen zum Erstellen und Ausstellen von Badges wird von Mozilla<sup>2</sup> bereitgestellt. Folgende Kriterien gilt es zu berücksichtigen:

- Sprachverfügbarkeit
- Kosten oder mögliche Einschränkungen
- Möglichkeit, Gruppen von Lernenden zu verwalten (spart viel Zeit bei der Arbeit mit Gruppen, die die gleichen Kriterien im selben Tempo erfüllen)
- Möglichkeit, mehrere Aussteller innerhalb derselben Organisation zu haben.

Zur Ausstellung und zum Speichern von Badges empfiehlt das Projekt „Open Badges for Adult Education“ die Online Plattform <https://info.badgr.io/>. Sie steht kostenlos und ohne numerische Einschränkungen zur Verfügung. Sie ermöglicht den Nutzern, Badges zu erstellen und ist leicht verständlich.



---

<sup>2</sup> <https://openbadges.org/about/participating-services/#open-source>

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.  
Projekt Nr. 2016-1-FR01-KA204-023896

Kofinanziert durch das  
Programm Erasmus+  
der Europäischen Union



Die Erstellung eines Badges ist ein unabhängiger Prozess, der durch eine generische Software oder durch spezielle darauf ausgelegte Plattformen wie <https://www.openbadges.me/>, die einen kostenlosen Service anbieten, ermöglicht wird. Die Auswahl des Tools zur Gestaltung der Badges hängt von Ihren technischen und finanziellen Möglichkeiten ab.

## Gestaltung von Badges

Die Gestaltung der Badges ist besonders wichtig, da sie der sichtbare Teil ist, der für die Kommunikation verwendet wird. In diesem Sinne spielt das Design der Badges sowohl für das Image der Bildungsorganisation (sie müssen ähnlich gestaltet sein, um als ihre Badges erkannt zu werden), als auch für die Lernenden, die durch schöne Badges motiviert werden, eine bedeutende Rolle. Dies ist umso wichtiger, da in sozialen Netzwerken vor allem auf Optik besonders Wert gelegt wird. Der Prozess muss im Voraus geplant werden, damit Sie schon bald viele Badges ausstellen können. Für Bereiche oder Kategorien von Fertigkeiten können Sammlungen von Badges in derselben Farb- oder Formpalette erstellt werden. Es können auch Badges zur gleichzeitigen Darstellung von mehreren Fertigkeiten



geplant werden, die eine bestimmte Anzahl von "kleineren" Badges ersetzen. Zusammenfassend muss der Aussteller folgendes machen:

- ein Ausstellerprofil / Konto mit einer kurzen Beschreibung der Bildungsorganisation erstellen
- eine Sammlung von Bildern entwerfen oder aus den Plattformanwendungen ein grafisches Bild auswählen
- das Badge benennen und die Kriterien definieren, um es zu verdienen
- Badges erstellen, indem die Metadaten an die Bilder angehängt werden.





## Bestimmung der Kriterien

Eine sinnvolle Vorgehensweise beim Schreiben der Kriterien für Badges ist die SMART-Methode. Das steht für:

**S**

**Specific** - *spezifiziert*: Was hat jemand erreicht, wenn er/sie sich dieses Badge verdient hat?

**M**

**Measurable** - *messbar*: Wodurch weiß ein/e Prüfer/in, dass das Niveau zur Ausstellung eines Badges erreicht ist?

**A**

**Achievable** - *erreichbar*: Wie kann man ein Badge bekommen?

**R**

**Relevant** - *relevant*: Ist dieses Badge es Wert, es sich zu verdienen? Welche Chancen eröffnet es?

**T**

**Timely** - *zeitnah*: Soll das Badge nach einer bestimmten Zeitspanne verfallen?

3

---

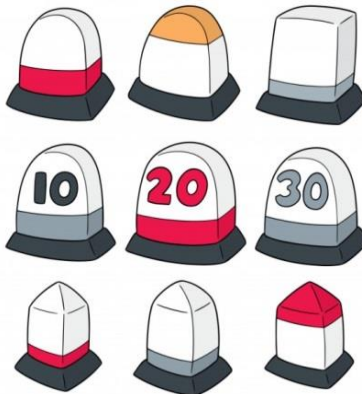
<sup>3</sup> <https://weareopen.coop/OB101/modules/how/do/>



## Leitfaden zu Lernziele

Badges sind aufgabenorientiert und können als Meilensteine für Lernziele dienen. Badges können in zwei Gruppen unterteilt werden:

- **Badges zur Überwachung eines Lernweges** durch Zertifizierung der in diesem Lernweg erworbenen Kompetenzen. Die Lernenden bekommen ein klares Gefühl für ihre Fortschritte in einem Kurs oder allgemein in der Kompetenzentwicklung. Diese Kompetenzen werden normalerweise auf Online-Lernplattformen erworben.
- **Badges zur Aufwertung bestimmter Errungenschaften und Verhaltensweisen.** Sie können für bestimmte Zwecke jederzeit erstellt werden, wie z.B. für die Teilnahme an einem Workshop.



## Badges in Ihrer Organisation nutzen

### Ausstellung von Badges involviert:

**Manager.** Sie beschließen, dass die Organisation Badges ausstellt, sie wählen eine Strategie für Badges, einschließlich interner und externer Kommunikation, um sie zu fördern, sie planen die Badges und sie bestimmen das Verfahren für die Vergabe.



**Trainer/ Pädagogen.** Sie nehmen am Designprozess teil und sind für die Ausstellung von Badges in nicht virtuellen Lernumgebungen verantwortlich.



**Lernende.** Sie verstehen den Open Badges Ansatz, sie sind motiviert, Badges zu bekommen und lernen, ihre Badges zu valorisieren.



## Die Aufgaben von Trainern/Pädagogen

- **sich mit dem Konzept vertraut zu machen**, damit sie von dem Mehrwert überzeugt sind, den sie bringen.
- **Lernenden das Konzept der Badges und die Strategie der Bildungsorganisation zu erklären.** Zu diesem Zweck wird eine spezielle Trainingseinheit organisiert, die die Verwaltung des *Backpacks* und ein Beispiel für die Einbindung von Badges in sozialen Netzwerken und in digitalen Lebensläufen umfasst.
- **motiviert zu sein**, Badges an Lernende zu vergeben.
- **Badges in Lernprozess zu integrieren** und sich entscheiden, wann und wo die Badges ausgestellt werden.

Bitten Sie Trainer in Ihrer Organisation, ihr Feedback im Lernprozess mithilfe von Badges zu geben und bereiten Sie so eine Grundstruktur des Lernereignisses vor. Die Lernenden können die Badges auswählen, die sie verdienen möchten. Damit können sie auf die Ziele hinarbeiten, die sie erreichen wollen. Sie haben die Möglichkeit, ihre Badges privat zu halten oder einige von ihnen **in sozialen Netzwerken** zu teilen, sie in den **Europass-Lebenslauf** zu exportieren oder an E-Mail-Signaturen anzuhängen.



Durch die Möglichkeit, die Verwendung und Darstellung der Badges nachzuverfolgen, erhalten ausstellenden Organisationen eine Rückmeldung darüber, welche ihrer Ausbildungsprogramme eine hohe Nachfrage genießen.

## Externe Kommunikation

Der Open Badges Ansatz ist Arbeitgebern nicht immer bekannt. Lokale Veranstaltungen sollten organisiert werden, um das Bewusstsein für Unternehmen und andere Interessengruppen zu stärken. Es ist wichtig, sie in den Vergabeprozess mithilfe verschiedener Übungsphasen einzubinden. Sie können auch zur Definition von Badges beitragen, um die auf dem Arbeitsmarkt am meisten benötigten Fähigkeiten aufzuwerten.



## BADA Open Badges

Das Projekt „Open Badges for Adult Education“ entwickelte mehr als 100 Badges, die sich auf Verhaltensweisen, Einstellungen und Schlüsselkompetenzen beziehen, inklusive Kommunikationsfähigkeit in der Muttersprache, Fremdsprachen, digitale Kenntnisse, Rechen-, Schreib- und Lesefähigkeit, Kenntnisse der Wissenschaft und Technologie, Lernkompetenz, Sozial- und Bürgerkompetenz, Initiative und Unternehmergeist, kulturelles Bewusstsein und Kreativität. Diese sind in englischer, französischer, deutscher, slowenischer, spanischer und schwedischer Sprache auf [www.open-badges.eu](http://www.open-badges.eu) verfügbar.

**Darüber hinaus finden Sie auf der Webseite Videos mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen, in denen der Vergabeprozess beschrieben wird.**



Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.  
Projekt Nr. 2016-1-FR01-KA204-023896

Kofinanziert durch das  
Programm Erasmus+  
der Europäischen Union



## Erfahrungsberichte von Lehrkräften aus Erwachsenenbildungsinstitutionen

*„Badges sind interessante Tools, um Fähigkeiten, Lernergebnisse und Verhaltensweisen eines Lernenden festzuhalten, für die es in herkömmlichen Zeugnissen derzeit keine Nachweise gibt, die aber für den Arbeitsmarkt des 21. Jahrhunderts relevant sind.“*

*„Badges sind für mich eine alternative Bewertungsmethode und ein sehr gutes Werkzeug für Geringqualifizierte, Aussteiger und erwachsene Lernende, bei denen das traditionelle Bildungssystem nicht greifen konnte.“*

*„Open Badges ermöglichen soziale Kompetenzen und Interessen einer Person zu signalisieren und Menschen mit ähnlichen Interessen zusammenzuführen und somit soziale und freundschaftliche Beziehungen aufzubauen.“*

*„Badges können Arbeitgebern ermöglichen, gezielt nach den Eigenschaften Ausschau zu halten, die sie in einem künftigen Mitarbeiter oder Praktikanten suchen.“*





LJUDSKA UNIVERZA *Ptuj*



**ACCIÓN LABORAL**



**Folkuniversitetet**



## Projektpartner:

**Greta du Velay - Frankreich**

**Volkshochschule im Landkreis Cham e.V. - Deutschland**

**Folkuniversitetet - Schweden**

**Accion Laboral - Spanien**

**Ljudska univerza Ptuj – Slowenien**

Besuchen Sie unsere Webseite: <https://www.open-badges.eu/>